Pressemitteilung 23/2019



Geestland, dem 22. März 2019

Osternestersuche in den Rathäusern

Wer genau hinhört kann ihn vielleicht schon hören. Eventuell hat ihn der eine oder andere auch schon in seinem Garten gesehen. Mümmelnd und hopsend naht der Osterhase und sucht seit einiger Zeit fleißig nach geeigneten Stellen für seine alljährliche Eierversteckerei. In Sachen Engagement braucht Meister Lampe sein Licht also nicht unter den Scheffel zu stellen. Doch auch das Langohr freut sich über Hilfe und damit es nicht alleine dasteht, greift ihm die Stadtverwaltung bei der traditionellen Osternestersuche der Stadt Geestland gerne unter die Läufe. Am Ostermontag, dem 22. April 2019, suchen ab 10:00 Uhr im Rathaus 1 in Langen und ab 11:30 Uhr im Rathaus 2 in Bad Bederkesa Kinder aus der Stadt Geestland bis zum Alter von 10 Jahren ihre Nester.

Bis zum 16. April 2019 muss das eigene Osternest in den Bürgerbüros der Stadt abgeben werden, damit es dann von Mitarbeitern der Stadtverwaltung gefüllt und bei der Osternestersuche von den kleinen Eigentümern im entsprechenden Rathaus gesucht werden kann.

Melden Sie Ihr Kind bitte bis zum 16. April 2019 per E-Mail bei Britta Murawski an (britta.murawski@geestland.eu). Fragen werden beantwortet unter 04743 937-1520. Doppelanmeldungen werden nicht angenommen, das bedeutet: Jedes Kind sucht entweder im Rathaus Langen oder im Rathaus Bad Bederkesa. Hierfür bittet die Stadt Geestland um Verständnis und freut sich auf viele Osternestersucher.

Unterstützt wird die Osternestersuche von der Stiftung Geestland der Stadt Geestland.

Foto:

Zwei Hasen und ein Nest voller Eier – läuft zu Ostern.

Foto: Matthias Wittschieben, © Stadt Geestland

Stadt Geestland

Geestland ist eine innovative Stadt im Norden Niedersachsens. Sie besteht aus 16 Ortschaften und ist mit 356 km² die zweitgrößte Flächenkommune des Bundeslandes sowie die zehntgrößte Deutschlands. Geestland ist 2015 aus der Fusion der Stadt Langen und der Samtgemeinde Bederkesa entstanden. Die Kommune hat knapp 33.000 Einwohner. Die Verwaltung beschäftigt rund 500 Mitarbeiter. Bürgermeister ist Thorsten Krüger (SPD).

Nachhaltigkeit ist in Geestland Handlungsmaxime. Die Stadt Geestland beschränkt sich dabei nicht nur auf einzelne Kriterien der 17 SDGs der UN, sondern sieht die Verantwortlichkeit ihres Handelns ganzheitlich. Seit 2008 ist die Entwicklung der vielen Facetten dieses Themengebietes ein kontinuierlicher Prozess, dem sich die Stadt intensiv widmet. Geestland wurde für sein Engagement unter anderem mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2018 und dem Deutschen Lokalen Nachhaltigkeitspreis ZeitzeicheN ausgezeichnet.

